

Itachi war alles nur gespielt?

fanfic aus sicht itachis

Von the-zora

Kapitel 6: 6.Kapitel

Jetzt war es soweit. Wir standen neben dem Hokagen und unter uns versammelte sich die Dorfgemeinschaft. Würde es wirklich so einfach werden? Hatten wir es wirklich schon so weit geschafft? Ich schaute mich ungläubig um. Von unten trafen mich misstrauische Blicke. Als sich schlieslich anscheinend das ganze Dorf zusammengefunden hatte, bedeutete Tsunade mit einer Handbewegung Stille. Als schlieslich alle still waren, fing sie an zu sprechen:

"Liebe Dorfgemeinschaft!

Ich bin hier um euch an einer Entscheidung die unser Dorf betrifft teilhaben zu haben. Wie ihr seht haben sich zwei Abtrünnige, Sasuke und Itachi Uchiha bei uns eingefunden, mit der Bitte wieder in das Dorf aufgenommen zu werden. Viele erinnern sich noch an die beiden. Wobei die meisten sich wohl eher für Sasuke und gegen Itachi aussprechen würden, doch Itachi hat sich verändert. Er hat nicht nur seinen Bruder von Orochimaru befreit, er ist auch gekommen um uns zu warnen, denn Orochimaru hat vor das Dorf zu vernichten. Wäre Itachi nicht gewesen hätten wir keine Chance uns vorzubereiten.

Und wir hätten wahrscheinlich gegen Sasuke kämpfen müssen, so aber stehen 2 Uchihas, mit ihrem mächtigen Bluterbe auf unserer Seite und wollen uns helfen.

Also frage ich euch alle, wollt ihr die beiden wieder ins Dorf aufnehmen?"

Begeisterte Jubelstürme brachen aus, die Hokage hatte mit ihrer Ansprache alle bewegt.

Ich konnte es nicht fassen, nach all den Jahren, war ich wieder hier. Ich hatte diesem Ort den Rücken zugekehrt und im einen seiner mächtigsten Clans genommen. Und ebendieses Dorf nahm mich jetzt mit offenen Armen wieder auf, schenkte mir sein Vertrauen. Ich würde alles zur Sicherheit dieses Dorfes tun. Für die Sicherheit der Bewohner.

Ich schaute zu Sasuke. Er schaute etwas ungläubig, doch auch er schien froh, dass es nun so gekommen war. Schlieslich überreichte Tsunade ihnen beiden neue Stirnbänder.

Doch sie beide wussten, dass sie sich nicht ausruhen konnten. Orochimaru lauerte wie ein dunkler Schatten, der alles verschlingt, hinter ihnen. Er war da auch wenn man ihn nicht sehen konnte, er war immer da. Er lauerte immer hinter ihnen und wenn sie ihm nichts entgegenbrachten, konnten sie sich nie ausruhen, mussten immer wachsam sein.

Doch wer wollte schon so ein Leben führen?

Ein Leben auf der Flucht, Orochimaru immer im Nacken. Doch allein hätten die beiden keine Chance gehabt. Aber nun, da Konoha sie akzeptierte, nun hatten sie eine Chance. Eine Chance Orochimaru für immer loszuwerden. Eine Chance Orochimaru zu töten und seine Streitmacht zu zerschlagen. Nicht, dass Itachi schwächer als Orochimaru wäre, doch zu zweit hätten sie sich nie durch seine Dienerschaft schlagen können, und selbst wenn sie das geschafft hätten, wären sie zu ausgepowert gewesen um noch gegen Orochimaru zu bestehen. Nun war aber die Vernichtung Orochimarus in greifbarer Nähe. Doch einfach würde es nicht werden, denn Orochimaru konnte Menschen gut manipulieren und hatte so schon eine ganze Menge an treuen Untergebenen gewonnen.

Wer wusste schon, ob Orochimaru nicht auch hier in diesem Dorf seine Untergebenen hatte?

Die ihm Konohas Pläne offenlegen würden? Vielleicht lief alles genau nach Orochimarus Plan ab? Doch er hatte bestimmt nicht damit gerechnet, dass wir uns an das Dorf wenden würden.

Wir hatten vielleicht seine Pläne durchkreuzt.

Doch wie lange würde das Glück noch auf ihrer Seite stehen?

Diese Frage stellte ich mir noch als wir auf dem Weg zu Sasukes alter Wohnung, die dank Sakura nicht leergeräumt wurde als Sasuke verschwand. Es war schon ziemlich spät, denn Sakura wollte uns unbedingt in der Stadt herumführen und Sasuke und speziell mir zu zeigen wie sich die Stadt seit unserer Abwesenheit verändert hatte.

Schließlich waren wir an einer Kreuzung und Sakura verabschiedete sich. Ehrlich gesagt war ich ein wenig erleichtert, dass sie endlich weg war. Sie war ein wenig "stressig".

Eine Strasse weiter wohnte auch schon Sasuke und ich vermutete stark, dass Sakura einen Umweg genommen hatte. Als wir in Sasukes Zimmer ankamen waren wir schließlich doch etwas überrascht.

Wir hatten uns auf ein staubiges, dreckiges Zimmer eingestellt, doch anders als erwartet, war der Raum blitzblank und durch das leicht geöffnete Fenster wehte ein frischer Hauch herein. Es sah so aus als hätte jemand hier regelmäßig geputzt und auch hier vermutete ich stark, dass die Haruno ihre Finger im Spiel gehabt hatte.

Sasuke und ich beschlossen uns ein wenig auszuruhen und vereinbarten noch für morgen, bei der Hokage vorbeizuschauen um eventuelle Arbeiten und Aufträge entgegenzunehmen und falls nichts für sie geplant war zu trainieren.

Erschöpft von den Strapazen der letzten Tage schlief ich recht schnell ein und auch Sasuke blieb nicht lange wach.

Der nächste Tag brach an. Ich wachte auf und stand auch sogleich auf. Heute war unser erster Tag als normale Dorfbewohner. Ich schaute mich um und sah, dass auch Sasuke gerade aufgestanden war.

Wir machten uns deshalb auch bald auf den Weg zur Hokage.

Dort angekommen teilte uns die Hokage mit, dass wir uns mit den gleichaltrigen von Sasuke treffen sollten und diese trainieren.

Uns wurde gesagt wo das Treffen vereinbart war.

Sasuke und ich verschwendeten daraufhin keine weitere Zeit und machten uns auf den Weg zum Trainingsplatz. Dort standen 10 Personen.

Sasuke erkannte sie anscheinend wieder, doch mir waren sie fremd. Doch Sakura, die auch da war, dachte daran und begann mir die einzelnen Personen vorzustellen.

"Das da hinten ist Neji. Daneben steht Tenten. Da hinten die Person die gerade trainiert ist Rock Lee. Hier vorne haben wir Ino. Direkt neben ihr steht Choji und neben

Choji steht Shikamaru. Dort hinten rechts stehen Hinata und Kiba zusammen mit Akamaru. Und etwas abseits steht noch Shino.

Also sind wir vollständig, naja fast eine Person fehlt noch."

"Guuuuuuuuuuuteeeeeeeeeen MOOOOOOOOOORGGGGGGGGGEEEEEEEEEN!"

"Wenn man vom Teufel spricht... Naruto du bist zu spät!"

Doch da wir nun vollzählig waren konnte das Training beginnen. Ich und Sasuke hatten auf dem Weg hierher abgemacht, nach und nach Einzelkämpfe gegen jeden zu führen. Die Kämpfe würden zeigen was genau noch trainiert werden musste.

Verzeiht mir dass ich euch immer solange warten lasse! Aber manchmal hab ich Schreibfluss und es kommt ein neues Kapitel zustande oder ich schliesse es ab. Naja aber ich muss mich bedanken, dass soviele die Fanfic weiterverfolgen. Und neue Kommis ermuntern mich immer weiterzumachen also danke! Besonderen dank diesmal an

Deidara-Tomoki,

kerstin92,

Tiegerauge,

Killercherry,

HakuXIII

naruto_sasuke93

Ihr habt mich ermuntert weiterzuschreiben^^ die andern zwar auch aber ihr seid meistens schuld dass ich mich endlich an ein neues kapitel setze so ist diesmal naruto_sasuke93 auslöser für ein neues kapitel. durch ein neues kommentar bin ich drauf gekommen dass ich weiterschreiben sollte und diesess kommentar war von naruto_sasuke93^^ nunja genug von mir. nurnoch eine bitte:

VERZEIHT MIR DASS ICH EUCH IMMER SO WARTEN LASSE!